

16. Wahlperiode

Antrag

der Fraktion der FDP

Bürgernahe Krankenhausversorgung sicherstellen!

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Das Abgeordnetenhaus fordert den Senat auf, im Rahmen der Überarbeitung der Unternehmensstruktur des landeseigenen Krankenhauskonzerns Vivantes, dafür Sorge zu tragen, dass die bürgernahe Versorgung der Patientinnen und Patienten gesichert wird.

Deshalb muss vor der Schließung von Standorten bewertet werden, welchen Stellenwert diese für die bürgernahe Versorgung haben und es müssen Möglichkeiten des Erhalts, ggf. auch außerhalb des Vivantes-Konzerns, geprüft werden. Hierzu zählen u.a.:

- das Schließen von Kooperationsverbänden mit anderen Einrichtungen
- die Prüfung, ob bei freien oder privaten Trägern ein Interesse besteht, in die stationäre Behandlung von mit Schließung bedrohter Vivantes-Standorte zu investieren oder diese weiter als stationäre Einrichtungen zu betreiben.

Dem Abgeordnetenhaus ist hierüber bis zum 31. August 2008 zu berichten.

Begründung:

Dem landeseigenen und bundesweit größten Klinikkonzern Vivantes droht laut Presseberichterstattung in diesem Jahr ein neues Defizit.

Derzeit wird an einer neuen Unternehmensstruktur gearbeitet, wobei alle Klinikstandorte, unter Berücksichtigung des wirtschaftlichen Erfolges des Konzerns, überprüft werden.

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses können über die Internetseite

www.parlament-berlin.de (Startseite>Parlament>Plenum>Drucksachen) eingesehen und abgerufen werden.

Hierbei steht auch der Abbau stationärer Kapazitäten, aber auch die Schließung von Standorten zur Diskussion.

Als Beispiel ist hier das Wenckebach-Klinikum zu nennen, ein Standort, der für die wohnortnahe Versorgung wichtig ist und zu dem sich die FDP-Fraktion bekennt.

Um die bürgerfreundliche Versorgung der Berlinerinnen und Berliner jedoch weiterhin zu gewährleisten, muss nach Lösungen zum Erhalt der von Bettenabbau bedrohten Standorte gesucht werden.

Berlin, den 29. April 2008

Dr. Lindner Gersch
und die übrigen Mitglieder der Fraktion der FDP